

Wahlparty hier!

Beitrag von „CDL“ vom 26. September 2021 18:24

Zitat von Lindbergh

Da wird wieder zu viel reininterpretiert. In den USA ist es sehr üblich, Leute mit Vornamen anzusprechen. Ich bleibe im Zweifelsfall beim Nachnamen (also "die Baerbock" statt "die Annalena"), wobei ich mich daran erinnere, dass das mal in meinem englischsprachigen Forum thematisiert wurde und es ein paar User als gekünstelt empfanden. Wieder ein Fall von "damned if you do, damned if you don't".

1. Wir sind nicht in den USA- alpha ebenfalls nicht, um dessen Beitrag es ging.
2. Wayne juckt´s, was in den USA üblich wäre?
3. Lies dir nochmal in Ruhe durch, worum es eigentlich ging, damit deine Antwort etwas kohärenter wird in Bezug auf das, worum es ging. Hätte alpha sich konsequent und geschlechtsunabhängig dafür entschieden Vor- oder auch Nachnamen zu nennen, wäre die Debatte nicht aufgekommen, warum ausgerechnet die einzige Kandidatin mit dem Vornamen benannt wurde, die Männer aber per Nachnamen. Misogynie hat viele Facetten, die bevorzugt von (manchen) Männern gerne negiert werden- wie dein Beitrag mal wieder vortrefflich zeigt.
4. Wayne interessiert´s eigentlich, was du wann in "deinem" englischsprachigen Forum diskutiert hättest? Wenn es dir so wichtig ist, dass wir alle daran Anteil haben, schick den Link zu deinen Beiträgen dort, dann kann Wayne das nachlesen gehen ...